

Name der Gesellschaft
Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

会社名
ハンブルク・アメリカ小包輸送株式会社

設立年月日（決算報告記載の設立年（月日））
1847

掲載文献
Extra-Beilage der „Berliner Börsen-Zeitung“ von 1871
(Die Deutschen und Oesterreichischen Aktien-Gesellschaften
und Commandit-Gesellschaften auf Aktien), SS.158-160.

ファイル名
1870158-160HAPAG.PDF

Hamburg.

Hamburg.

Uebersicht des Geschäfts im Verwaltungsjahr 1870.

Einnahme.		77 1/2	β	77 1/2	β
Aus 1869 vorgetragen:					
Schädenreserve	42492	18 1/2			
Prämienreserve	250000	—	292492	18 1/2	
Aus 1870:					
Prämien für versicherte	646928	9			
Zinsen von Activen	44815	12 1/2	691044	5 1/2	
			983597	5	
Ausgabe.					
Erstattete Brandschäden aus 1869 und 1870	159086	11			
Prämien an Rückversicherer	260410	13			
Zurückerrstattete Prämien für aufgehobene Versicherungen	8660	1			
Administrations-, Agentur- und Reisekosten, Stempel	53261	7			
Provision und Courtage	101819	13	578341	13	
Ueberschuss					
Von dem Ueberschuss werden zurückgestellt:					
Schädenreserve	81695	7			
Prämienreserve für den laufenden Risiko von 77 1/2 78,901,824 (statt berechneter 77 1/2 147,390).	275000	—	306695	7	
bleibt Gewinn					
			98500	—	
Vertheilung des Gewinnes:					
4 % Zinsen (77 1/2 8 per Actie)	16000	—			
12 1/2 % Dividende (77 1/2 25 per Actie)	50000	—			
Tantième des Directors	2500	—			
Zur Capitalreserve	30000	—	98500	—	

Bilanz am 31. December 1870.

Debitores.		77 1/2	β	Creditores.		77 1/2	β
Wechsel und Depots	290914	6		Eingezahltes Actien-Capital	400000	—	
Effecten	507174	14		Reserve-Capital	220000	—	
Hypotheken	199154	8		Nicht eingelöste Coupons	28	—	
Prämien-Debitores	6428	9		Hamb.-Br. Rück-Vers.-Cto. I.	180000	—	
Verwaltung Bremen	131425	15		Dieselbe Cto. II.	35948	12	
Agenturen	68715	10		Anderer Rückversicherer	8102	10	
Rückversicherer	5224	10		Agenturen	26050	6	
Bank-Saldi	55912	2		Gewinn und Verlust-Conto	405195	7	
Cassen-Saldo	8304	9					
	1278325	8			1278325	8	

Hamburg-Bremer Rückversicherung.

Concessionirt: 1868.

Capital.

500,000 77 1/2 in Stücken à 5000 77 1/2, worauf 20 % baar eingezahlt sind.

Direction.

Der Verwaltungsrath übt die Competenzen der Direction.
C. Heidel, Geschäftsführer.

Verwaltungsrath.

Senator Dr. Schroeder, Präsident.
Consul H. Münchmeyer.
G. H. Alex. Oelling.
Consul J. F. W. Reimers.
Carl Geo Heise.
Sämmtlich in Hamburg.
Carl Melchers.
Gustav Smidt.
Consul Carl Tewes.
Sämmtlich in Bremen.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch den zeitigen Präsidenten des Verwaltungsrathes gezeichnet.

Die Dividende pro 1870 betrug 10 %.

Uebersicht des Geschäfts im Jahre 1870.

Einnahme.		77 1/2	β	77 1/2	β
Aus 1869 vorgetragen:					
Prämienreserve	65080	—			
Schädenreserve	16575	1	81655	1	
Aus 1870:					
Prämien für versicherte	140642	7			
Zinsen von Activen	4625	—	145267	7	
			226922	8	
Ausgabe.					
Verwaltungskosten (Gehalte, Mithen)	2182	1			
Brandschäden	109620	6	102002	7	
Ueberschuss:					
			114920	1	
Von dem Ueberschuss werden verwendet:					
zur Reserve für angelegte Schäden	4620	1			
den laufenden Risiko von 77 1/2 23147789 statt rechnungsmässig erforderlicher 77 1/2 69146	100000	—			
Anstahlung von 10 % auf den Einschuss von 100 Actien	10000	—			
Tantième des Directors der Hamburg-Bremer-F.-V.-Ges. (5 % der 4 % vom Einschuss übersteigenden Dividende)	800	—	114920	1	

Bilanz am 1. Januar 1871.

Debitores.		77 1/2	β	Creditores.		77 1/2	β
Verbindlichkeits-Documente der Actionaire	400000	—		Actien-capital	500000	—	
Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft (Capitalconto)	180000	—		Prämienreserve	100000	—	
Dieselbe (laufende Rechnung)	84920	1		Schädenreserve	4620	1	
	614920	1		Dividende	10300	—	
					614920	1	

Norddeutsche Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Concessionirt: Juni 1868.

Capital.

1,000,000 77 1/2 in Stücken à 5000 77 1/2 worauf 20 % eingezahlt sind.

Direction.

Clemens Perger.

Verwaltungsrath.

Joh. Berenberg-Gossler & Co.
Ferd. Laeisz.
Emile Nölting & Co.
Wachsmuth & Krogmann.
Carl Woermann.

Sämmtlich in Hamburg.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch den Director und ein Mitglied des Verwaltungsrathes oder zwei Mitglieder des Verwaltungsrathes gezeichnet.

Die Dividende pro 1870 betrug 8 %.

Rechnungs - Abschluss für das Verwaltungsjahr 1870.

Einnahme.		77 1/2	β	77 1/2	β
Prämienvortrag aus 1868/69	80905	14			
Schadenreserve	1166	10			
Prämienentnahme pro 1870 für versicherte	239492	1	493945	3	
Zinsen	12174	9	333739	3	
Ausgabe.					
Bezahlte Brandschäden	102883	11			
Prämien an Rückversicherer	21733	9			
Rückgabe für aufgehobene Versicherungen	1742	5			
Provisionen und Courtagen	51063	8			
Eintritt ins Hamburger Rettercorps	3000	—			
Organisations-, Verwaltungs- und Agenturkosten	19120	3	202403	3	
Ueberschuss					
			183335	15	
Hiervon werden zurückgestellt:					
Reserve für bekannte Schäden	2503	—			
Prämienreserve für laufende Versicherungen von 77 1/2 20526092	95144	7	97647	7	
bleibt Gewinn					
			35688	8	
Hiervon:					
Capitalreserve (laut § 25 der Statuten) 50 %	17844	4			
Dividende an die Actionaire 8 %	16000	—			
Tantième des Directors	1600	—			
Gemeinnütziger Fond	244	4	35688	8	

Bilanz am 31. December 1870.

Debitores.		77 1/2	β	Creditores.		77 1/2	β
Verbindlichkeit der Actionaire	800000	—		Actien-capital	1000000	—	
Wechsel	30596	4		Capitalreserve pro 1869	25501	11	
Effecten	163719	3		Prämienreserve	95144	7	
Hypotheken	119992	—		Schadenreserve	2503	—	
Depots	18530	—		Rückversicherer	1382	10	
Banksaldo	6168	12		Gewinn- und Verlust-Conto	35688	8	
Cassasaldo	8006	14					
Prämien-Debitores	2244	9					
Agenturen und Rückversicherer	18964	11					
	1160220	4			1160220	4	

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Gegründet: 1847.

Capital.

Stamm-Actien: 5,539,000 77 1/2 in Stücken à 1000 77 1/2.
461,000 77 1/2 in Stücken à 250 77 1/2.
Prioritäts-Anleihen: I. Emission 6 % 700,000 77 1/2.
II. Emission 5 % } 1,820,000 77 1/2.
III. Emission 5 % }
IV. Emission 5 % 2,000,000 77 1/2.

Hamburg.

Hamburg.

Direction.

Adolph Godefroy.
Joh. Schuback & Söhne.
Albrecht & Dill.
O. Woermann.
H. J. Merck & Co.
Wachsmuth & Krogmann,
A. J. Schön & Co.

Ersatzmänner.

Revisoren.

Ross, Vidal & Co.
Robert Kayser.
Joh. Barenberg, Gossler & Co.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch den Vorsitzenden Adolph Godefroy, oder eines der anderen Directions-Mitglieder in Stellvertretung des Vorsitzenden und T. Hudepoll, Bureau-Chef, oder John Meyer, Bureau-Chef, gezeichnet.

Die Dividende pro 1870 betrug 7 %.

Bilanz ultimo 1870.

Creditorcs.	ℳ	fl
Capital-Conto am 1. Januar 1870	4000000.	—
hierzü: die laut Beschluss der General-Versammlung vom 31. März 1870 neu creirten 2000 Stück Actien (1828 Stück ganz & 172 Stück viertel à 250)	3000000.	—
abzüglich der ult. März 1871 darauf zu leistenden letzten Einzahlung von 50 %	1000000.	—
	5000000.	—
Prioritäts-Anleihe I. Emission, à 6 %, ursprünglich 4000 Obligationen à 500	2000000.	—
davon in 13 Jahren, von 1858—1870, amortisirt	1800000.	—
	2000000.	—
Prioritäts-Anleihe II. und III. Emission, à 5 %, ursprünglich 4000 Obl. à 500	2000000.	—
davon in 3 Jahren, von 1868 bis 1870, amortisirt	180000.	—
	1870000.	—
Reserve-Conto, Bestand am 1. Januar 1870	630244.	6
hierzü: Agio-Gewinn auf die von den Actionairen nicht reclamirten und anderweitig verkauften 184 Stück Actien	13400.	—
	643644.	6
ab: a) Verwendung für den Neubau der „Thuringia“	146172.	11
b) Verwendung für die Reparatur und Verstärkung der „Holsatia“	152966.	18
c) Verwendung für die Reparatur und Verstärkung der „Westphalia“	148703.	3
d) Agio-Verlust bei Begebung des Restes der 5 % III. Prioritäts-Anleihe de 465500	18196.	10
	461039.	5
hierzü: Uebertrag aus dem Gewinn von 1870 laut § 13 der Statuten und 366. 6 1/2 zur Saldirung	182605.	1
	80386.	6 1/2
Conto für Kessel-Erneuerungen und sonstige Reparaturen, Bestand am 1. Januar 1870	560763.	7
ab: Kosten und Assecuranz auf am Reihertag lagernde, ursprünglich für die „Germania“ angefertigte, vier neue Kessel	914.	9
	559848.	14
hierzü: Erlöse für einen der vorerwähnten, wieder verkauften Kessel	26000.	—
	585848.	14
Reserve-Assecuranz-Conto, Bestand am 1. Januar 1870	220039.	12
hierzü: 1870 erparte Assecuranz-Prämien	116052.	14
	336092.	10
Passage-Anweisungen, laufende Anweisungen auf Passage von Hamburg nach New-York	80673.	6
Dividenden-Conto, noch einzulösende 2 Dividendenscheine von 1868	40.	—
hierzü: declarirte, am 1. April 1871 zu zahlende Dividende pro 1870 auf 4 Mill. Actien-Capital à 7 %	280000.	—
	280040.	—
Amortisations-Conto der Prioritäts-Anleihe I. Emission, ausgeloste, noch nicht eingelieferte, 4 Stück Obligationen à 500	2000.	—
Amortisations-Conto der Prioritäts-Anleihe II. und III. Emission, ausgeloste, noch nicht eingelieferte, 2 Stück Obligationen à 500	1000.	—
Interessen-Conto der Prioritäts-Anleihe I. Emission, noch einzulösende 19 Coupons à 15	285.	—
Interessen-Conto der Prioritäts-Anleihe II. und III. Emission, noch einzulösende 8 Coupons à 12. 8 β	100.	—
Unterstützungs-Casse, vorhandene Fonds zu Gunsten hilfsbedürftiger Seeleute etc.	9580.	9
davon angelegt in 17 Obligationen der 6 % Prioritäts-Anleihe der Gesellschaft mit	9181.	4
Accept-Conto, in 1871 einzulösende Tratten	72064.	14
Assecuranz-Conto, in 1871 zu bezahlende Assecuranz-Prämien	139963.	6 1/2
Diverse Creditores (verantw. 250000 Verrechnen auf die noch nicht emittirte neue IV. Prioritäts-Anleihe)	439972.	14 1/2
	9701461.	13 1/2

Debitores.

Norddeutsche Bank, Bank-Bestand	16385.	11 1/2
Cassa-Conto, Cassen-Bestand	9329.	2
Staats- und Werthpapiere		
a) Feuer-Cassen-Anleihe, im Nominalwerthe von 118000	97864.	8
b) 6 % Prioritäts-Anleihe unserer Gesellschaft, im Nominalwerthe von 68500	72389.	1
c) 10 Actien der Seemannsschule, im Nominalwerthe von 1000	1.	—
d) 1 Actie der See-Assecuranz-Compagnie von 1866, per Saldo	103.	—
e) Noch nicht emittirte neue IV. Prioritäts-Anleihe im Nominalwerthe von 2000000	—	—
Dampfschiff Germania (im Bau), bis jetzt dafür verausgabt	169854.	9
Dampfschiff Vandalia	483781.	15
Dampfschiff Thuringia, Kostenpreis	1096172.	11
davon: der Reserve-Conto entnommen	146172.	11
zu Buch stehend	950000.	—
hierzü: bisheriges Debet der pendenten 2. Reise	40930.	3 1/2
und bisheriges Debet der auf der Reise von Greenock nach Hamburg stattgehabten Collisions-Havarie	2912.	10
Dampfschiff Silesia, zu Buch stehend	870000.	—
hierzü: bisheriges Debet der pendenten 11. Reise	16579.	14 1/2
Dampfschiff Westphalia, zu Buch stehend	845000.	—
hierzü: bisheriges Debet der pendenten 18. Reise	13961.	11
Dampfschiff Holsatia, zu Buch stehend	845000.	—
hierzü: bisheriges Debet der pendenten 19. Reise	16957.	13
Dampfschiff Hammonia, zu Buch stehend	710000.	—
hierzü: bisheriges Debet des Havarie- u. Reparatur-Conto der 29. Reise	158298.	—
Dampfschiff Cirabria, zu Buch stehend	710000.	—
hierzü: bisheriges Debet der pendenten 29. Reise	32625.	14 1/2
Dampfschiff Allemannia, zu Buch stehend	480000.	—
hierzü: bisheriges Debet der pendenten 36. Reise	33433.	13
Dampfschiff Saxonia, zu Buch stehend	280000.	—
hierzü: bisheriges Debet des Reparatur-Conto (Umwandlung der Maschinen etc. nach dem de Wolf-schen System u. s. w.)	137074.	10
Dampfschiff Borussia, zu Buch stehend	150300.	—
hierzü: bisheriges Debet des Reparatur-Conto (Umwandlung der Maschinen etc. nach dem de Wolf-schen System u. s. w.)	139743.	2
Dampfschiff Bavaria, zu Buch stehend	180300.	—
hierzü: bisheriges Debet des Reparatur-Conto (Umwandlung der Maschinen etc. nach dem de Wolf-schen System u. s. w.)	78587.	13
Dampfschiff Teutonia, zu Buch stehend	180300.	—
hierzü: bisheriges Debet des Reparatur-Conto (Umwandlung der Maschinen etc. nach dem de Wolf-schen System u. s. w.)	69110.	10
Passagierboot Helgoland, Kostenpreis	115119.	3
davon: zur Abrundung weggeschrieben	119.	3
Passagierboot Cuxhaven, zu Buch stehend	60000.	—
Bugsirboot Concurrent,	21000.	—
Pilot mit Dampfwinde III,	7600.	—
Schwimmende Dampfwinde I,	2500.	—
II,	8500.	—
Leichter Norden,	5000.	—
Süden	5000.	—
Osten	5000.	—
Westen	5000.	—
Nordost	500.	—
Nordwest	500.	—
Südost	5000.	—
Südwest	5000.	—
Nordnordost	6000.	—
Ostnordost	6000.	—
Ostsüdost	6000.	—
Südsüdost	5000.	—
Südsüdwest (ehemal. Bugsirboot Phoenix), zu Buch stehend	10000.	—
Fahrzueg zum Kohlenlager, zu Buch stehend	2500.	—
Dampfwinde in Hoboken,	1.	—
Trockendock am kleinen Grasbrook, bis jetzt dafür verausgabt	767707.	3
Platz beim Jonas, 2 Speicher und Wohnhaus etc., zu Buch stehend	240000.	—
Werth in Hoboken, zu Buch stehend	3000.	—
Mobilien-Conto, Saldo von 1869	1.	—
dazu: Ausstattung des neuen Verwaltungs-Gebüdes	1000.	—
	1001.	—
Kohlen-Conto, Kohlen-Vorräthe 839 Tons	11848.	6 1/2
Verwaltungs-Gebäude, Kostenpreis	94000.	—
(Kaufsumme und Umbau zu Zwecken der Gesellschaft, nach Wegschreibung von 205 1/2 4 1/2 β zur Abrundung)		
davon: Hypothekarische Besicherung	54000.	—
Ausrüstungs-Magazin am Jonas, Lager von Schiffsbedarf	40000.	—
Assecuranz auf Dampfschiffe, Prämien für in 1870 effectuirte Jahresversicherungen, welche erst in 1871 zu verrechnen sind	119508.	6 1/2
Diverse Debitores	106190.	4 1/2
	19551.	4
	9701461.	13 1/2

Hamburg.

Gewinn- und Verlust-Conto.

Debit.		77 1/2	β
An Dampfschiff Silesia, Verlust		10607	14
Westphalia		81258	14
Hammonia		18870	7
Cimbria		5579	12
Allemannta		20630	4
Saxonia		20867	3
Borussia		7904	9
Bavaria		2187	9
Teutonia		20231	—
Leichter Nordwest, Verlust in diesem Jahre		116	13
Ostnordost		39	8
Südsüdwest		1281	4
Werft in Hoboken		9969	8
Handlungs-Unkosten-Conto		35646	5
Interessen-Conto der Prioritäts-Anleihe I. Emission, in diesem Jahre bezahlte Zinsen von 77 1/2 800000 à 6 %	77 1/2 48000.—		
Interessen-Conto der Prioritäts-Anleihe II. und III. Emission, in diesem Jahre bezahlte Zinsen von 77 1/2 1880000 à 5 %	94000.—		
		142000	—
Diesjähriger Gewinn	77 1/2 725277. 3		
ab: vorstehende Zinsen der I. II. und III. Prioritäts-Anleihe	142000.—		
		583277	3
Disponirt wie folgt:			
An Dampfschiff Silesia, für Abnutzung, laut § 13 der Statuten	77 1/2 70000.—		
Dampfschiff Hammonia, für Abnutzung, laut § 13 der Statuten	45000.—		
Dampfschiff Cimbria, für Abnutzung, laut § 13 der Statuten	45000.—		
Dampfschiff Allemannta, für Abnutzung, laut § 13 der Statuten	40000.—		
Passagierboot Helgoland, für Abnutzung, laut § 13 der Statuten	119. 3		
Bugsirboot Pilot mit Dampfwinde III, für Abnutzung, laut § 13 der Statuten	1000.—		
Schwimmende Dampfwinde II, für Abnutzung, laut § 13 der Statuten	1000.—		
Leichter Nordnordost, für Abnutzung, laut § 13 der Statuten	2000.—		
Leichter Ostnordost, für Abnutzung, laut § 13 der Statuten	2000.—		
Leichter Ostsüdost, für Abnutzung, laut § 13 der Statuten	2000.—		
Leichter Südsüdwest, für Abnutzung, laut § 13 der Statuten	4350. 3		
Verwaltungs-Gebäude, für Abnutzung, laut § 13 der Statuten	205. 4 1/2		
Reserve-Conto, Uebertrag laut § 13 der Statuten (inclusive 77 1/2 366. 6 1/2 zur Saldirung)	80366. 6 1/2		
Tantieme an die Direction, laut § 8 der Statuten	10235. 2		
	77 1/2 305277. 3		
Dividenden-Conto, Uebertrag des Saldo's zur Vertheilung über 400000 77 1/2 Stamm-Capital à 7 % (= 77 1/2 70 per Ganze- und 77 1/2 17. 8 β per Viertel-Actie)	250000.—		
	77 1/2 583277. 3		
		963517	11 1/2

Credit.		77 1/2	β
Per Dampfschiff Thuringia, Gewinn		23437	14
Silesia		142766	2
Westphalia		37763	9
Holsatia		144237	10
Hammonia		118958	12
Cimbria		117714	12
Allemannta		131131	11 1/2
Saxonia		86160	—
Bavaria		15130	—
Teutonia		17108	8
Passagierboot Helgoland, Cuxhaven		7117	2
Bugsirboot Concurrent, Pilot mit Dampfwinde III, Gewinn		19797	13
Schwimmende Dampfwinde No. 1, Gewinn		7546	1
II,		1265	5
		928	—
Leichter Norden,		1196	14
Süden,		871	2
Osten,		3113	15
Westen,		306	13
Nordost,		2665	—
Südost,		293	5
Südwest,		1904	10
Nordnordost,		2782	10
Ostnordost,		2524	9
Südsüdost,		1851	10
Südsüdost,		1553	9
Fahrzeug zum Kohlenlager		867	4
Dampfwinde in Hoboken,		1830	10
Irrekenlock am kleinen Grasbrook,		41057	4
Platz beim Jonas,		3405	9
Ausrüstungs-Magazin am Jonas,		2491	5
Agio-Conto, Coursgegninn		8444	9
Interessen-Conto, in diesem Jahre gewonnene Zinsen		22931	14
		963517	11 1/2

Hamburg.

Neue Norddeutsche Fluss-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Concessionirt: 8. März 1866.

Capital. 300,000 \mathfrak{M} in Stücken à 250 \mathfrak{M} , wovon indessen nur 247,500 \mathfrak{M} in 990 Actien ausgegeben worden sind.

Direction. F. Julius Lemm, Director.

Verwaltungsrath. C. J. Theodor Körper, Vorsitzender. C. A. E. Viol, Stellvertreter desselben. Senator G. Godefroy. S. Horschitz. H. O. Baasch.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch den Vorsitzenden des Verwaltungsrathes und den Betriebs-Director, oder zwei Verwaltungsraths-Mitglieder gezeichnet.

Die Dividende pro 1870 betrug 7 % (Die Bilanz ist uns nicht eingesandt worden.)

Deutsche Dampfschiff-Rhederei zu Hamburg.

Gegründet: 1. Juli 1871.

Capital. 1,000,000 \mathfrak{M} oder 500,000 \mathfrak{M} in Stücken à 500 \mathfrak{M}

Direction und Verwaltungsrath. A. Booth. H. Krogmann. Senator Godefroy. Abr. O'Swald. C. Jacob.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch die Direction gezeichnet. Eine Dividende gelangte noch nicht zur Vertheilung, auch ist ein Rechnungs-Abschluss noch nicht erschienen!

Dampf-Zucker-Siederei von 1848.

Concessionirt: 17. Februar und 6. März 1847.

Capital. 500,000 \mathfrak{M} in Stücken à 5000 \mathfrak{M}

Direction. Schröder Gebrüder & Co. Albrecht & Dill. Joh. Berenberg Gossler & Co. Brückner & Albers.

Verwaltungsrath. Die Direction und die beiden Bevollmächtigten Carl Hollmann und Richard Schnars. Die Firma wird rechtsverbindlich durch die beiden Bevollmächtigten Carl Hollmann und Richard Schnars gezeichnet.

(Näheres über diese Gesellschaft haben wir nicht in Erfahrung bringen können.)

Actien-Bier-Brauerei in Hamburg.

Concessionirt: 2. 10. Januar 1868.

Capital. Stamm-Actien: 1,000,000 \mathfrak{M} in Stücken à 5000 \mathfrak{M} . Prioritäts-Obligationen: 523,000 \mathfrak{M} in Stücken à 500 \mathfrak{M} zu 6 % Zinsen.

Direction. G. W. Schiller, Präses. Emile Nötling & Co. Hch. Clauss.

Verwaltungsrath. G. W. Schiller. Emile Nötling & Co. Hch. Clauss.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch den Präses und den Geschäftsführer Ernst Schröder gezeichnet. (Näheres über diese Gesellschaft haben wir nicht in Erfahrung bringen können.)